

den Steigerung der Produktion vor allem eine erhebliche Verbesserung der Qualität. Der Wettbewerbsplan hatte eine klare Zielsetzung und entsprach den besonderen Bedingungen eines jeden Betriebes. Er wurde bis auf die Brigade und den einzelnen Mann aufgegliedert. Die tägliche Auswertung des Wettbewerbs ermöglichte jedem Arbeiter, jeder Brigade und jedem Betrieb die Überprüfung ihrer Leistungen, die durch die tägliche Prämiiierung ihre materielle Anerkennung fanden.

Überall wurden die Erfahrungen ausgetauscht und neue Methoden in der Arbeit angewandt, besonders von den Reparaturbrigaden, die die Auswechslung der Walzen um Vielfaches verkürzten. Große Reparaturen, zu denen früher zehn Tage benötigt wurden, konnten in drei Tagen durchgeführt werden. Der gesamte Betrieb und andere wichtige Zulieferbetriebe haben den Wettbewerb unterstützt.

Die Werkstätigen der Nagema Mittweida, angeregt durch die hervorragenden Leistungen der Walzwerker, ergriffen die Initiative zur Erfassung der inneren Reserven. Viele Betriebe folgten ihrem Beispiel, und der Volkswirtschaft konnten auf diesem Wege große Mengen wichtiger Walzmaterialien zur Verfügung gestellt werden.

Aus diesem Wettbewerb ergeben sich für alle volkseigenen Betriebe wichtige Schlußfolgerungen.

1. Es ist notwendig, die großen politischen Aufgaben mit den täglichen Produktionsaufgaben unserer Werkstätigen zu verbinden. Diese enge Verbindung entfacht unter den Werkstätigen die patriotische Begeisterung, durch die neue große Erfolge erzielt werden.

2. Es hat sich gezeigt, daß die Pläne nicht genügend die schöpferische Initiative der Werkstätigen berücksichtigen und deshalb nicht mobilisierend wirken. Um dieses Hemmnis zu beseitigen, müssen die Genossen in der Plankommission und in den Fachministerien solche Pläne entwickeln, die die Initiative der Werkstätigen fördern. Dazu ist es notwendig, mit der Ermittlung und Festlegung von Kapazitätssnormen vorerst in den Hütten-, Stahl- und Walzwerken zu beginnen.

3. Eine gute Organisation ist entscheidend für den Erfolg des Wettbewerbs. Jede Brigade, jeder Arbeiter muß das Ziel des Wettbewerbs genau kennen und die Möglichkeit haben, an seinen eigenen täglichen Leistungen zu überprüfen, in welchem Maße er selbst, die Brigade und der ganze Betrieb die gestellten Aufgaben gelöst hat. Die Genossen in den Gewerkschaften haben die Aufgabe, auf einer solchen Grundlage die Wettbewerbe zu organisieren.